

Datenschutzerklärung der Schenker Schweiz AG

September 2023

In dieser Datenschutzerklärung erläutern wir, die Schenker Schweiz AG (nachfolgend, **wir** oder **uns**), wie wir Personendaten erheben und sonst bearbeiten. Das ist keine abschliessende Beschreibung; allenfalls regeln andere Datenschutzerklärungen spezifische Sachverhalte, so z.B. die auf unserem konzernweiten Webauftritt. Unter Personendaten werden alle Angaben verstanden, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen.

Wenn Sie uns Personendaten anderer Personen (z.B. Familienmitglieder, Daten von Arbeitskollegen) zur Verfügung stellen, stellen Sie bitte sicher, dass diese Personen die vorliegende Datenschutzerklärung kennen und teilen Sie uns deren Personendaten nur mit, wenn Sie dies dürfen und wenn diese Personendaten korrekt sind.

Diese Datenschutzerklärung ist auf das Schweizer Datenschutzgesetz («**DSG**») und das revidierte Schweizer Datenschutzgesetz («**revDSG**») sowie sofern anwendbar, auf die Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung («**DSGVO**») ausgelegt. Ob und inwieweit diese Gesetze anwendbar sind, hängt jedoch vom Einzelfall ab.

1. Verantwortlicher / Datenschutzbeauftragter / Vertreter

Verantwortlich für die Datenbearbeitungen, die wir hier betreiben, ist

Schenker Schweiz AG
Rautistrasse 77
8021 Zürich
ch.sm.zrh.dataprotection-ch@dbschenker.com

Wenn Sie datenschutzrechtliche Anliegen haben, können Sie uns diese an die obige Kontaktadresse mitteilen. Unseren Datenschutzbeauftragten gemäss Art. 37 DSGVO bzw. Datenschutzberater gemäss Art. 10 revDSG erreichen Sie ebenfalls unter oben genannter Adresse. Unser Vertreter in der EU gemäss Art. 27 DSGVO (sofern anwendbar) können Sie unter folgender Adresse kontaktieren.

Schenker AG
Maik Goehrke
Kruppstrasse 4
45128 Essen
dataprotection@dbschenker.com

2. Rechtsgrundlage

Werden die Daten für die Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person einschliesslich vorvertraglicher Massnahmen verarbeitet, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG. Werden Ihre Personendaten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht durch uns bearbeitet, stützen wir uns darauf auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG.

Darüber hinaus bearbeiten wir Personendaten von Ihnen und weiteren Personen, soweit erlaubt und es uns als angezeigt erscheint, auch für folgende Zwecke, an denen wir (und zuweilen auch Dritte) ein dem Zweck entsprechendes berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 nDSG) haben:

- Angebot und Weiterentwicklung unserer Angebote, Dienstleistungen und Websites, Apps und weiteren Plattformen, auf welchen wir präsent sind;
- Kommunikation mit Dritten und Bearbeitung derer Anfragen (z.B. Bewerbungen, Medienanfragen);
- Beauftragung Dritter zur vertraglichen Erfüllung von Logistik-Dienstleistungen
- Werbung und Marketing (einschliesslich Durchführung von Anlässen), soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben (wenn wir Ihnen als bestehender Kunde von uns Werbung zukommen lassen, können Sie dem jederzeit widersprechen, wir setzen Sie dann auf eine Sperrliste gegen weitere Werbesendungen);
- Markt- und Meinungsforschung, Medienbeobachtung;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung in Zusammenhang mit rechtlichen Streitigkeiten und behördlichen Verfahren;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und sonstigem Fehlverhalten (z.B. Durchführung interner Untersuchungen, Datenanalysen zur Betrugsbekämpfung, Abgleich gegen Internationale Sanktionslisten);
- Gewährleistungen unseres Betriebs, insbesondere der IT, unserer Websites, Apps und weiteren Plattformen;
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, Sicherheit der uns anvertrauten Waren und sonstige Massnahmen zur IT-, Gebäude- und Anlagesicherheit und Schutz unserer Mitarbeiter und weiteren Personen und uns gehörenden oder anvertrauten Werte (wie z.B. Zutrittskontrollen, Besucherlisten, Netzwerk- und Mailscanner, Telefonaufzeichnungen);
- Kauf und Verkauf von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder Teilen von Gesellschaften und andere gesellschaftsrechtliche Transaktionen und damit verbunden die Übertragung von Personendaten sowie Massnahmen zur Geschäftssteuerung und soweit zur Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Verpflichtungen sowie interner Vorschriften von DB Schenker.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Bearbeitung Ihrer Personaldaten für bestimmte Zwecke erteilt haben (zum Beispiel bei Ausstellung eines Anstellungsvertrages, Anmeldung zum Erhalt von Newslettern, Durchführung eines Background-Checks, Überlassung von Bewerbungsunterlagen), bearbeiten wir Ihre Personendaten im Rahmen und gestützt auf diese Einwilligung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG, soweit wir keine andere Rechtsgrundlage haben und wir eine solche benötigen. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, was jedoch keine Auswirkung auf bereits erfolgte Datenbearbeitungen hat.

3. Erhebung und Bearbeitung von Personendaten

Geschäftsbeziehungen

Wir bearbeiten die Personendaten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden und anderen Geschäftspartnern erhalten, inkl. im Rahmen einer Beauftragung von Logistik Dienstleistungen. Letzteres schliesst auch die elektronische Datenübertragung von Partnern oder Kunden direkt ein. Diese Daten erhalten wir zum Zweck der Vertragsabwicklung, so insbesondere im Rahmen der Logistikdienstleistungen inkl. Verzollungen für unsere Kunden und den Einkauf von Produkten und Dienstleistungen von unseren Lieferanten und Subunternehmern. Weiterhin um unseren gesetzlichen Pflichten im In- und Ausland nachzukommen. Dabei bearbeiten wir folgende Personendaten: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Firmenzugehörigkeit, Bonitätsdaten sowie Sanktionsinformationen (im Rahmen der Prüfung der internationalen Sanktionslisten der EU, UN und der USA, im Bundesanzeiger-Verlag veröffentlicht). Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG) sowie zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG).

Soweit dies erlaubt ist, entnehmen wir auch öffentlich zugänglichen Quellen (Handelsregister, Presse, Internet) gewisse Daten oder erhalten solche von anderen Unternehmen innerhalb der DB-Bahn-Gruppe, von Behörden und sonstigen Dritten (wie z.B. Kreditauskunfteien). Nebst den Daten von Ihnen, die Sie uns direkt geben, umfassen die Kategorien von Personendaten, die wir von Dritten über Sie erhalten, insbesondere Angaben, die wir im Zusammenhang mit behördlichen und gerichtlichen Verfahren erfahren, Angaben im Zusammenhang mit ihren beruflichen Funktionen und Aktivitäten (damit wir z.B. mit Ihrer Hilfe Geschäfte mit Ihrem Arbeitgeber abschliessen und abwickeln können), Angaben über Sie in Korrespondenz und Besprechungen mit Dritten, Bonitätsauskünfte (soweit wir mit Ihnen persönlich Geschäfte abwickeln), Angaben über Sie, die uns Personen aus Ihrem Umfeld (Familie, Berater, Rechtsvertreter, etc.) geben, damit wir Verträge mit Ihnen oder unter Einbezug von Ihnen abschliessen oder abwickeln können (z.B. Referenzen, Ihre Adresse für Lieferungen, Vollmachten, Angaben zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, wie etwa der Geldwäschereibekämpfung und Exportrestriktionen, Angaben von Banken, Versicherungen, Vertriebs- und anderen Vertragspartnern von uns zur Inanspruchnahme oder Erbringung von Leistungen durch Sie.

Besucher

Beim Besuch Dritter (nicht abschliessend: Fahrer, Handwerker, sonstige Dienstleister) unserer Niederlassungen bearbeiten wir folgende Personendaten: Name, Vorname zur Erhebung entsprechender Sicherheitseinrichtungen, Kontrollschild des Fahrzeugs, Ankunfts- und Abreisezeit sowie allenfalls Überprüfung der ID (dies wird jedoch nicht gespeichert). Dazu zählt, nicht abschliessend aufgezählt, die Video-Überwachung an den Standorten, Besuchermanagement und Zutrittskontrollen.

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des Vertrages (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG), sowie aufgrund eines überwiegenden bzw. berechtigten Interesses (Sicherheitszwecke; Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG) von uns.

Mitarbeitende

Im Rahmen des Arbeitsverhältnisses bearbeiten wir folgende Personendaten: Geschlecht, Name, Vorname, Adresse, Postleitzahl, Ort, E-Mail-Adresse, Nationalität, Geburtstag, Heimatort, Geburtsort, Bankverbindungsdaten, Sozialversicherungsnummer, Abwesenheiten, Gesundheitsdaten (z.B. Krankheit), Steuerinformationen sowie allfällige Pfändungen, Identitätsausweise, Mitarbeiterbeurteilungen, Bewerbungsunterlagen, Ausbildungs- und Weiterbildungsdaten, Zertifikate und Befähigungen, Militärdienst, Familienangehörige, Notfallkontakte, Zivilstand, Konfession, Strafregisterauszug, Referenzen, Angaben aus Medien und Internet zu Ihrer Person (soweit dies im konkreten Fall angezeigt ist, z.B. im Rahmen einer Bewerbung, Presseschau, Marketing/Verkauf, etc.), Ihre Adressen und ggf. Interessen.

Als in weiten Teilen dem Luftfrachtgesetz unterstehend, müssen wir auch die in diesem Zusammenhang geforderten Daten erheben, managen und auf Verlangen dem Luftfrachtbundesamt vorlegen können. Dazu gehört das Führungszeugnis/ Strafregisterauszug, ggf. Aufenthaltsbescheidung und eine Kopie der ID sowie ein lückenloser beruflichen Lebenslauf über mindestens 5 Jahre.

Für unsere internen Mitarbeiter, ob festangestellt oder nur temporär tätig, erheben wir Daten zur Abrechnung und Zeiterfassung, sowie für die im Personalwesen üblichen und gesetzlich geregelten Meldungen gegenüber Sozialversicherungen und Gesetzgeber.

Diese Daten werden zum Zweck der Durchführung des Arbeitsverhältnisses und zum Zweck der Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten verwendet. Die Daten werden daher auf der Rechtsgrundlage der Vertragserfüllung bearbeitet, die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG sowie weil wir gesetzlich dazu verpflichtet sind (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG).

Bewerbende

Während des Bewerbungsverfahrens werden neben Anrede, Namen und Vornamen die Korrespondenzdaten wie Postanschrift, E-Mailadresse und Telefonnummern bearbeitet. Zudem werden sämtliche Bewerbungsunterlagen wie Motivationsschreiben, Lebenslauf, sowie weitere Daten und Unterlagen, die Sie uns zustellen, bearbeitet. Diese Daten werden ausschliesslich zur Prüfung Ihrer Bewerbung bearbeitet. Sofern Sie eine Stelle bei uns antreten, werden diese Daten im Personaldossier gespeichert. Falls Sie eine Absage erhalten, werden sämtliche Daten nach Ablauf von 3 Monaten gelöscht bzw. Ihnen zurückgegeben. Die Daten werden aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 1 revDSG) und für die Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person einschliesslich vorvertraglicher Massnahmen, auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG verarbeitet.

4. Cookies / Tracking und andere Technologien im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Website

Die Datenschutzerklärung zum Betrieb unserer Webseite findet sich unter:

<https://www.dbschenker.com/ch-de/meta/privacy-policy>

5. Datenweitergabe und Datenübermittlung ins Ausland

Wir geben im Rahmen unserer geschäftlichen Aktivitäten und der Zwecke beschrieben in Ziff. 3, soweit erlaubt und es uns als angezeigt erscheint, auch Dritten bekannt, sei es, weil sie diese für uns bearbeiten, sei es, weil sie sie für ihre eigenen Zwecke verwenden wollen. Dabei geht es insbesondere um folgende Stellen:

- Headoffice DB Schenker im Rahmen der zulässigen zentralen Konzerndatenerhebungen (z.B. zentrales Human Skill and Capital Management)
- Dienstleister von uns (innerhalb der Deutsche Bahn / DB Schenker Gruppe sowie extern, wie z.B. Banken, Versicherungen), einschliesslich Auftragsbearbeitern (wie z.B. IT-Provider, extern wie auch an das Headoffice in Deutschland und deren Partner)
- Händler, Lieferanten, Subunternehmer und sonstige Geschäftspartner;
- Kunden;
- Zoll, in- und ausländische Behörden, Amtsstellen oder Gerichten;
- Branchenorganisationen, Verbände, Organisationen und weitere Gremien;
- Erwerber oder Interessenten am Erwerb von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder sonstigen Teilen der DB Schenker-Gruppe;
- anderen Parteien in möglichen oder tatsächlichen Rechtsverfahren;
- Weitere Gesellschaften der DB Schenker -Gruppe;

alle gemeinsam **Empfänger**.

Diese Empfänger sind teilweise im Inland, können aber irgendwo auf der Welt sein. Sie müssen insbesondere mit der Übermittlung Ihrer Daten in alle Länder rechnen, in denen die DB-Schenker-Gruppe durch Gruppengesellschaften, Zweigniederlassungen oder sonstige Büros vertreten ist sowie in andere Länder Europas und den USA, wo sich die von uns benutzten Dienstleister befinden (wie z.B. Microsoft, AWS/Amazon).

Befindet sich ein Empfänger in einem Land ohne angemessenen gesetzlichen Datenschutz, so basiert die Übermittlung auf der Grundlage von Art. 46 Abs. 1 lit. c DSGVO bzw. Art. 16 Abs. 2 lit. d revDSG und wir verpflichten den Empfänger vertraglich zur Einhaltung des anwendbaren Datenschutzrechts, soweit er nicht bereits einem gesetzlich anerkannten Regelwerk zur Sicherstellung des Datenschutzes unterliegt und wir uns nicht auf eine Ausnahmebestimmung stützen können.

Eine Ausnahme kann namentlich bei Rechtsverfahren im Ausland gelten, aber auch in Fällen überwiegender öffentlicher Interessen oder wenn eine Vertragsabwicklung eine solche Bekanntgabe erfordert, wenn Sie eingewilligt haben oder wenn es sich um von Ihnen allgemein zugänglich gemachte Daten handelt, deren Bearbeitung Sie nicht widersprochen haben.

6. Dauer der Aufbewahrung von Personendaten

Wir verarbeiten und speichern Ihre Personendaten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder sonst die mit der Bearbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist, d.h. also zum Beispiel für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäss den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Dabei ist es möglich, dass Personendaten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir anderweitig gesetzlich dazu verpflichtet sind oder berechnigte Geschäftsinteressen dies erfordern (z.B. für Beweis- und Dokumentationszwecke). Sobald Ihre Personendaten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie grundsätzlich und soweit möglich gelöscht oder anonymisiert. Für betriebliche Daten (z.B. Systemprotokolle, Logs), gelten grundsätzliche kürzere Aufbewahrungsfristen von zwölf Monaten oder weniger.

7. Datensicherheit

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Personendaten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch wie etwa der Erlass von Weisungen, flächendeckende Schulungen zum Datenschutz und IT Sicherheit, IT- und Netzwerksicherheitslösungen, Zugangskontrollen und -Beschränkungen, Verschlüsselung von Datenträgern und Übermittlungen, kontinuierliche Kontrollen zum Stand unserer technischen Sicherheitseinrichtungen.

8. Pflicht zur Bereitstellung von Personendaten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen Personendaten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Ohne diese Daten (z.B. Adressdaten zur Erfüllung von Transportaufträgen, Ansprechpartner bei Ihnen im Haus oder der Ihrer Kunden) werden wir in der Regel nicht in der Lage sein einen Vertrag mit Ihnen (oder der Stelle oder Person, die Sie vertreten) zu schliessen oder diesen abzuwickeln. Auch unsere Website kann nicht genutzt werden, wenn gewisse Angaben zur Sicherstellung des Datenverkehrs (wie z.B. IP-Adresse) nicht offengelegt werden.

9. Profiling [und automatisierte Entscheidungsfindung]

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung und auch sonst nutzen wir grundsätzlich keine automatische Entscheidungsfindung (wie etwa in Art. 22 DSGVO bzw. Art. 21 revDSG geregelt). Sollten wir solche Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist und Sie über die damit zusammenhängenden Rechte aufklären.

10. Rechte der betroffenen Person

Sie haben im Rahmen des auf Sie anwendbaren Datenschutzrechts und soweit darin vorgesehen (wie etwa im Falle der DSGVO) das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, das Recht auf Einschränkung der Datenbearbeitung und sonst dem Widerspruch gegen unsere Datenbearbeitungen sowie auf Herausgabe gewisser Personendaten zwecks Übertragung an eine andere Stelle (sog. Datenportabilität). Bitte beachten Sie aber, dass wir uns vorbehalten, unsererseits die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn wir zur Aufbewahrung oder Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet sind, daran ein überwiegendes Interesse haben (soweit wir uns darauf berufen dürfen) oder sie für die Geltendmachung von Ansprüchen benötigen. Falls für Sie Kosten anfallen, werden wir Sie vorab informieren. Über die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen, haben wir bereits informiert. Beachten Sie, dass die Ausübung dieser Rechte im Konflikt zu vertraglichen Abmachungen

stehen kann und dies Folgen wie z.B. die vorzeitige Vertragsauflösung oder Kostenfolgen haben kann. Wir werden Sie diesfalls vorgängig informieren, wo dies nicht bereits vertraglich geregelt ist.

Die Ausübung solcher Rechte setzt in der Regel voraus, dass Sie Ihre Identität eindeutig nachweisen (z.B. durch eine Ausweiskopie, wo Ihre Identität sonst nicht klar ist bzw. verifiziert werden kann). Zur Geltendmachung Ihrer Rechte können Sie uns unter der in Ziffer 1 angegebenen Adresse kontaktieren.

Jede betroffene Person hat überdies das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen oder bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<http://www.e-doeb.admin.ch>).

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage eines öffentlichen oder berechtigten Interesses erfolgt, haben Sie, sofern anwendbar, jederzeit das Recht, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO). Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Wenn Sie widersprechen, werden Ihre personenbezogenen Daten anschliessend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet.

11. Änderungen

Wir können diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung anpassen. Es gilt die jeweils aktuelle, auf unserer Website sowie im Intranet publizierte Fassung. Soweit die Datenschutzerklärung Teil einer Vereinbarung mit Ihnen ist, werden wir Sie im Falle einer Aktualisierung über die Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise informieren.